

Schützende Stufenverpackung

- Die **Stufenverpackung** schützt Ihre Treppe vor Verschmutzung in den letzten hektischen Umbau- oder Einzugstagen. Spätestens **nach vier Wochen** sollten Sie diese jedoch vorsichtig **entfernen**.
- Sind durch längere Abdeckung Farbunterschiede aufgetreten, haben Sie etwas Geduld, diese gleichen sich im Laufe der Zeit an.

Optimale Reinigung und Pflege

- Das Holz Ihrer Treppe wurde dauerhaft veredelt und ist dadurch sehr widerstandsfähig. **Lösen Staub und Schmutz** sollten Sie mindestens wöchentlich ganz einfach mit Staubtuch, Besen oder Staubsauger entfernen
- Auch **bei starker Verschmutzung** genügt es vollkommen, wenn Sie "nebelfeucht" wischen. Als Wischwasser-Zusatz empfehlen wir "Osmo Wisch-Fix". Bitte verzichten sie in jedem Fall sowohl auf den nassen Putzlappen als auch auf Microfasertücher! Ebenso sollten Sie keine wachshaltigen Reinigungsmittel, Essig oder Allzweckreiniger verwenden. Unbedingt vermeiden sollten Sie herkömmliche Möbelpolituren, die Stufen werden dadurch zur Rutschbahn.
- Bei unseren **lackierten Treppen** können auch Milde Reinigungsmittel, z.B. Schmierseife verwendet werden. Insbesondere die Handlaufoberflächen sollten mit fettlösenden Mitteln gereinigt werden.
- Für die **Pflege geölter Oberflächen** (empfohlener Zeitraum: alle 1-2 Jahre bei normaler Beanspruchung) empfehlen wir das Treppenmeister Treppenpflegeset. Die Treppe sollte mit Besen oder Staubsauger gereinigt und anschließend mit Wischwasserzusatz nebelfeucht gewischt werden. Nach Abtrocknung der Fläche, wird das Pflegekonzentrat in Maserrichtung mit einem nicht fuselnden Tuch (keine Microfaser) dünn aufgetragen. Überschussmengen werden mit einem Lappen abgenommen. Nach Abtrocknung des Pflegekonzentrats wird die Fläche überpoliert. Das Treppenpflegeset können Sie über uns beziehen. Eine ausführliche Anleitung liegt dem Set bei.
- Für die **Pflege rutschhemmend geölter Oberflächen** empfehlen wir "Holzwerker Pflegeöl H-3098 farblos halbmatt Anti-Rutsch (R9)" von der Firma Osmo. Das Öl wird nach vorheriger gründlicher Reinigung mit Intensivreiniger mit einem Spachtel oder Mikrofasertuch dünn aufgetragen. Überschüsse werden mit einem Tuch entfernt. Bei guter Belüftung trocknen lassen (empfohlener Zeitraum: alle 1-2 Jahre bei normaler Beanspruchung).
- Bei **stärkeren Abnutzungserscheinungen oder kleinere Schäden der geölten Oberfläche** sollte die Treppe mit Osmo Hartwachs-Öl 3062 nachbehandelt werden. Osmo Hartwachs-Öl einfach dünn auf die entsprechenden, gesäuberten Stellen (bei sehr stark beanspruchten Stellen mit 320er Schleifpapier reinigen) auftragen und über Nacht trocknen lassen. Auch das kann in Teilbereichen erfolgen, ohne dass Ansatzstellen sichtbar sind. Ggf. nach Trocknung mit Osmo Wachsplege- u. Reinigungsmittel zur Glanzgradanpassung nachpolieren.
- **Stärkere Abnutzungen oder kleinere Schäden an der lackierten Treppe** können mit 320er Schleifpapier und zweimaligem Auftrag von Hydrolack selbst behoben werden.
- **Beschläge aus Edelstahl** reinigen Sie am besten mit einem feuchten Lappen. Bei hartnäckigen Flecken **verwenden Sie spezielle Edelstahl-Reiniger** aus dem Fachhandel. Auf keinen Fall dürfen Sie chlorhaltige Reinigungsmittel sowie Stahlwolle oder Stahlbürsten verwenden, weil sich dadurch Fremdrost bilden kann.

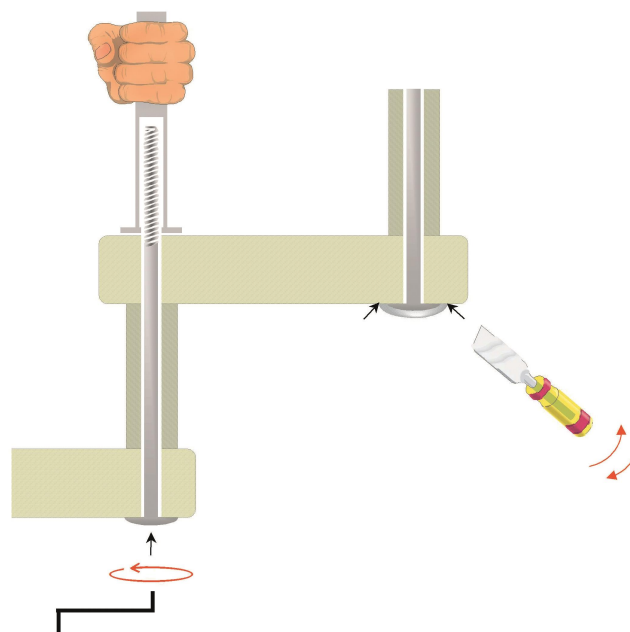


- Das **Wangenmaterial der Stahlwagentreppen FERRO und AIR** (bestehend aus Stahl) und der **Schmalwagentreppe LOFT** (technischer Kunststoff) kann mit allen **handelsüblichen Haushaltsreinigern**, die keine wachshaltigen und scheuernden Reinigungsbestandteile aufweisen, behandelt werden. Nach der feuchten Reinigung bitte immer mit einem weichen Tuch schlierenfrei trockenreiben.

Einfache Wartung

- Das von uns verwendete Holz wurde fachmännisch vorbereitet und getrocknet. Meist enthält jedoch die Umgebungsluft, z.B. in einem Neubau mehr Feuchtigkeit als Ihre Treppe. Das Holz nimmt diese Feuchtigkeit zunächst auf und gibt sie nach und nach wieder ab.

Durch diesen Vorgang können die Verschraubungen Ihrer handlaufgetragenden Treppe nach einigen Monaten etwas an Spannung verlieren. Es entstehen möglicherweise Knarrgeräusche. Dies lässt sich jedoch ganz einfach mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel selbst beheben: Nehmen Sie dazu (falls bei Ihrer Treppe vorhanden) die Abdeckkappen an der Unterseite der betreffenden Stufen ab und ziehen Sie die jetzt sichtbaren Schrauben mit einem 6 mm Innensechskantschlüssel nach. Achten Sie dabei darauf, dass sich der jeweilige Geländerstab über der Schraube nicht mitdreht. Einen entsprechenden Schraubenschlüssel haben wir Ihnen bei Lieferung der Treppe gleich beigelegt.



- Die Spindeltreppe und die BOLERO-Treppe müssen bei Knarrgeräuschen ggf. von unseren Monteuren mit dem richtigen Drehmoment nachgespannt werden. Rufen Sie uns bitte an.
- Bei unseren Modellen LOFT, FERRO und AIR sowie bei den eingestemmt und aufgesattelten Wangentreppen ist das Nachziehen der Schrauben nicht nötig bzw. nicht möglich.

Ideales Raumklima

- Schaffen Sie für Ihre Treppe und sich selbst ein Wohlfühlklima mit einer optimalen Raumtemperatur von 19 - 24°C und 40 - 60% rel. Luftfeuchtigkeit. So vermeiden Sie Schwundrissbildung im Holz. Außerhalb dieses Raumklimabereiches ist mit Dimensionsveränderungen zu rechnen so könnten sich z.B. die Leimfugen fühlbar absetzen.

arcus Treppen GmbH
Heinrich-Schicht-Str. 6
42499 Hückeswagen
02192 / 91 900
WhatsApp 0170 / 20 900 38
info@arcus-treppen.de

www.arcus-treppen.de